



STELLENAUSSCHREIBUNG: BERATER*IN BEI DER MOBILEN OPFERBERATUNG

Der Verein Miteinander – Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V. ist seit 1999 als freier Träger der politischen Bildungsarbeit sowie der Beratung und Vernetzung von zivilgesellschaftlichen Initiativen gegen Rechtsextremismus und für Demokratie in Sachsen-Anhalt tätig.

In unserem Projekt „Mobile Beratung für Opfer rechter Gewalt“ ist ab 1. Juli 2018 eine Stelle als Berater*in in der Anlaufstelle Magdeburg zu besetzen.

Das Aufgabengebiet der Stelle umfasst:

- aufsuchende Beratung und Unterstützung von Betroffenen rechter, rassistischer, antisemitischer, trans- und homophober sowie sozialdarwinistischer Gewalt
- Recherche zur Unterbreitung eines Unterstützungsangebots
- Arbeit mit Gruppen potenziell Betroffener und mit Kooperationspartner*innen
- fallbezogene Öffentlichkeitsarbeit
- Umsetzung und Weiterentwicklung von Konzepten und Handlungsstrategien gegen menschenverachtende Entwicklungen, zugeschnitten auf die spezifische Problemstellung der Opferberatung

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Qualifikation im sozialen/ sozialwissenschaftlichen Bereich/ Psychologie/ Rechtswissenschaften
- Berufserfahrung und/oder einschlägige Beratungserfahrung
- fundierte Kenntnisse in einem oder mehreren der Themenfeldern: Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus, Empowerment, Flucht und Trauma
- Recherche- und Analysefähigkeit
- fundierte Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache
- Teamfähigkeit, inhaltliche und zeitliche Flexibilität, persönliches Engagement
- Fähigkeit zum selbständigen und strukturierten Arbeiten
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

wünschenswert sind:

- interdisziplinäre Fachkenntnisse, insbesondere zu Straf- und Zivilrecht, Entschädigungsrecht, Beratung von traumatisierten Menschen
- PKW-Führerschein

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Personen of Color und Menschen mit Migrationshintergrund oder Fluchtgeschichte.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (30 Stunden/Woche). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L EG 10. Der Arbeitsort ist Magdeburg (und aufsuchend die Landkreise Börde, Jerichower Land, Salzlandkreis und Harz). Die Stelle ist zunächst bis zum 31. Dezember 2018 befristet. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2018 hinaus wird angestrebt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail bis zum 23. Juni 2018 an Mirko Wolff: wolff.rzn@miteinander-ev.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Projektleitung der Mobilen Opferberatung, Antje Arndt, unter Tel. 0345/2267100 zur Verfügung. Nähere Informationen zur Arbeit finden Sie unter www.mobile-opferberatung.de und unter www.miteinander-ev.de.